



Assoziierter Arbeitskreis

Programm

15:30 – 16:10 Uhr

Begrüßung und Vorstellung des
Verbundprojekts „OptiAMix“

16:10 – 16:30 Uhr

Vorträge zur Thematik „Ausbildung in
der additiven Fertigung“

Max Rehberger, TÜV

Michael Dahme, Hirschvogel

16:30 – 17:15 Uhr

World Café:
„OptiAMix in die Ausbildung“

17:15 – 17:30 Uhr

Vorstellung der
Workshopergebnisse

**World Café
„OptiAMix in der
Ausbildung“
Chancen - Bedarf - Hürden**

05. Juni. 2018

15:30 Uhr



Gothaer Str. 34, 99094

Erfurt

Raum: Ernst Abbe links

Krause DiMaTec, EDAG Engineering, Hirschvogel Tech Solutions, INTES, WP Kemper und die Universität Paderborn mit dem Direct Manufacturing Research Center entwickeln seit Beginn des Jahres 2017 gemeinsam im Verbundprojekt "OptiAMix" Methoden und Werkzeuge zur Mehrzieloptimierung in der additiven Fertigung sowie zur industriellen Anwendung der Fertigungstechnologien. Mit dem Assoziierten Arbeitskreis zu OptiAMix sollen Ergebnisse nun erstmals interessierten Unternehmen vorgestellt und Möglichkeiten zur folgenden Kooperation mit dem Projektverbund dargelegt werden.

*Workshop „OptiAMix in der Ausbildung“
Auf dem Weg Forschungsergebnisse aus dem Projekt in die Unternehmen zu bringen, stellt die bislang fehlende Verankerung der additiven Fertigung in den Ausbildungsberufen eine zu überwindende Hürde dar. Im World Café des Arbeitskreises sollen hierzu Ideen gesammelt werden, wie Auszubildende und Fachkräfte von den konkreten Forschungsergebnissen profitieren können.*

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

KRAUSE
DiMaTec

INTES

Hirschvogel
Umformtechnik

WP Kemper
Zukunftsfonds

EDAG

**UNIVERSITÄT
PADERBORN**

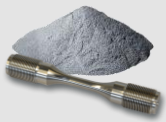
Anmeldungen an:
buesching@cik.upb.de

XING Gruppe



Mehrziel- optimierung

Methode zur Erarbeitung
mechanischer Kennwerte



*Modellentwicklung zur
Beschreibung mechanischer
Kennwerte als Funktion der
Baurichtung mit dem Ziel einer
belastungsgerechten
Topologieoptimierung*

Technologie- einführung

Methode zur
Bauteilmarkierung



*Durchgängige produktions-
integrierte Kennzeichnung von
AM-Bauteilen zur
Rückverfolgbarkeit vom
physischen Produkt zu digitalen
Produkt- und Produktionsdaten*

Methode zur Ableitung von
Konstruktionsrichtlinien

*Konstruktionsrichtlinien für die
fertigungs-, kosten-, belastungs-
und nachbearbeitungsgerechte
Entwicklung in der additiven
Fertigung unter Berücksichtigung
branchenabhängiger Faktoren*



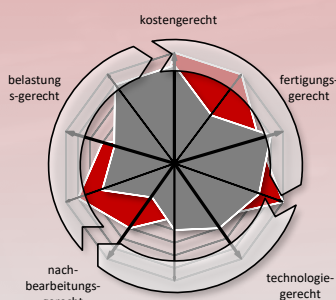
Methode zur strategisch-
technischen Bauteilwahl

*Technologisch und
wirtschaftlich fundierte
Methodik zur Auswahl
geeigneter Bauteilkandidaten
für die Umsetzung mittels
additiver Fertigung*



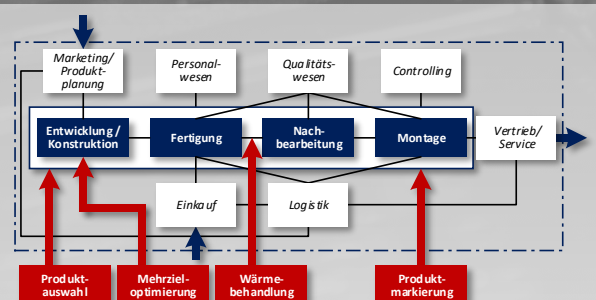
Tool zur automatisierten
und mehrzieloptimierten
Bauteilgestaltung

**Integratives
OptiAMix-Instrumentarium**



*Automatisierte und
mehrzieloptimierte
Topologie-
optimierung auf
Basis entwickelter
Konstruktions-
richtlinien zur
Erreichung einer
technologisch
optimalen
Bauteilgestalt in
der additiven
Fertigung*

Tool zur Integration der
additiven Fertigung in
bestehende
Produktentstehungsprozesse



*Unterstützung bei der Technologieintegration, dem
Produktionsanlauf und dem Know-how Aufbau zur
optimalen Nutzung der additiven Fertigung im eigenen
Unternehmen*